

- 15. Suggestion**
Prof. Dr. phil. Renate Volbert, Fachpsychologin BDP/DGPs, Berlin
- 16. Besonderheiten der Einvernahme und Aussagebeurteilung bei Personen mit einer geistigen Behinderung**
Prof. Dr. rer. nat. Susanna Niehaus, Fachpsychologin für Rechtspsychologie BDP/DGPs, Luzern
- 17. Nonverbale Indikatoren von Täuschung**
Prof. Siegfried L. Sporer, Ph.D., Universität Giessen & Prof. Dr. rer. nat. Günter Köhnken, Universität Kiel
- 18. Sexuelle Missbrauchsvorwürfe bei Scheidungs- und Trennungskonflikten:
Beurteilung von Aussagen von Kindern aus psychologischer Sicht**
Dr. phil. Regula Maag, Rechtspsychologin FSP, Uster

Teil V: Einsatz von aussagepsychologischen Sachverständigen in Strafverfahren und Glaubhaftigkeitsgutachten

- 19. Aussagepsychologische Begutachtung im Strafrecht**
Dr. iur. h.c. Hans Wiprächtiger, Rechtsanwalt, ehem. Bundesrichter, Basel
- 20. Glaubhaftigkeitsbegutachtung aus richterlicher Sicht**
Dr. iur. Marianne Heer, LL.M., Richterin, Kantonsgericht Luzern
- 21. Der Einsatz von Aussageanalytistinnen und Aussageanalytisten im Strafverfahren**
Ein Plädoyer für einen möglichst frühen Beizug von sachverständigen Aussagepsychologinnen und -psychologen im Strafverfahren
lic. iur. Kenad Melunovic, Rechtsanwalt, Ersatzrichter Obergericht, Kt. Aargau



Bestellschein

___ Ex. **Ludewig, Baumer & Tavor (Hrsg.) – Aussagepsychologie für die Rechtspraxis**
2017. 520 Seiten, broschiert, CHF 98.- (+Versandkosten) ISBN 978-3-03751-640-9

Name _____

Firma _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Datum/Unterschrift _____

E-Mail _____

Bestellungen bitte an:

Dike Verlag AG
Weinbergstrasse 41
8006 Zürich
Tel. 044 251 58 30
Fax 044 251 58 29
www.dike.ch
auslieferung@dike.ch

Herausgegeben von
Revital Ludewig | Sonja Baumer | Daphna Tavor



Aussagepsychologie für die Rechtspraxis

«Zwischen Wahrheit und Lüge»



Viel beachtete
Neuerscheinung

Steht bereits in
vielen Hand-
bibliotheken

Aussagepsychologie für die Rechtspraxis

«Zwischen Wahrheit und Lüge»

Praxisbezogene Aussagepsychologie für Richter, Staatsanwälte, Rechtsanwälte, Mitarbeitende der Polizei, der KESB und des Asylwesens sowie für Psychologen

Herausgegeben von

Dr. phil. Revital Ludewig, Rechtspsychologin FSP

lic. iur. Sonja Baumer, Juristin

M.A. Psych. Daphna Tavor, Rechtspsychologin FSP

Kompetenzzentrum für Rechtspsychologie, IRP, Universität St. Gallen

Was kann Richtern, Staatsanwälten und Anwälten helfen, herauszufinden, ob eine Person lügt, sich irrt oder ob sie die Wahrheit sagt?

Die Unterscheidung zwischen Wahrheit, Lüge und Irrtum ist im **Straf-, Zivil-, Asyl- und Sozialversicherungsrecht** zentral. Dieses Buch zeigt, wie aussagepsychologische Erkenntnisse Juristen und Psychologen in den verschiedenen Rechtsgebieten dabei unterstützen können, die **Glaubhaftigkeit von Aussagen** zu beurteilen. Im Grundlagenteil wird das rechtspsychologische Rüstzeug vermittelt. Wie dieses Instrumentarium in den verschiedensten Bereichen der Rechtspraxis praktisch und nutzbringend eingesetzt wird, ist Thema der Kapitel zu ausgewählten Rechtsgebieten. Das theoretische und praxisbezogene Wissen wird auch anhand von Fallanalysen vermittelt.

Das **Autorenteam** des Buches setzt sich zusammen aus erfahrenen Rechtspsychologen, Richtern, Staatsanwälten und Rechtsanwälten.

Zielgruppe dieses Handbuchs sind Richter, Staatsanwälte, Gerichtsschreiber, Rechtsanwälte, Mitarbeitende der Polizei, der KESB und des Asylwesens sowie forensisch und klinisch tätige Psychologen.

Inhaltsübersicht

Vorwort

Prof. Dr. iur. Bernhard Ehrenzeller, IRP, Universität St. Gallen

Einleitung: Aussagepsychologie für die Rechtspraxis

Dr. phil. Revital Ludewig, lic. iur. Sonja Baumer & M.A. Psych. Daphna Tavor (Hrsg.)

Kompetenzzentrum für Rechtspsychologie, IRP, Universität St. Gallen

Teil I: Grundlagen der Aussagepsychologie für Juristen

1. Einführung in die Aussagepsychologie – Wie können aussagepsychologische Erkenntnisse Richtern und Staatsanwälten helfen?

Dr. phil. Revital Ludewig, Rechtspsychologin FSP, lic. iur. Sonja Baumer, Juristin & M.A. Psych. Daphna Tavor, Rechtspsychologin FSP

Kompetenzzentrum für Rechtspsychologie, IRP, Universität St. Gallen

Teil II: Die Suche nach der Wahrheit im Strafrecht: Glaubhaftigkeitsbeurteilung im Strafrecht

2. Möglichkeiten und Grenzen der Wahrheitsfindung im Strafprozess

Dr. iur. Urs Bannwart, ehem. Oberrichter, Solothurn

3. Vertrauen zur Wahrheit – Eine von Respekt getragene Methode zur Wahrheitsfindung bei Einvernahmen mit Beschuldigten

Dr. iur. Rolf Jäger, Leitender Staatsanwalt, Winterthur

4. Der Umgang mit Opfern im Strafverfahren – Unter Berücksichtigung aussagepsychologischer Erkenntnisse

Dr. iur. Thomas Hansjakob, Erster Staatsanwalt, Kt. St. Gallen

5. Staatsanwaltschaft – Polizei: Zusammenarbeit bei der Suche nach der Wahrheit

lic. iur. Michel-André Fels, Fürsprecher, Generalstaatsanwalt, Kt. Bern

6. Aussagepsychologie aus Sicht der Staatsanwaltschaft

Dr. iur. Andreas Brunner, ehem. Leitender Oberstaatsanwalt, Kt. Zürich &

lic. iur. Helena Götte-Kreyenbühl, Zürich

7. Beurteilung von Aussagen straffälliger Jugendlicher aus psychologischer Sicht

Dr. phil. Hans-Werner Reinfried, Rechtspsychologe FSP, Uster

8. (Aus-) Nutzung der Aussagepsychologie durch Anwälte im Strafrecht Wozu sollte der Anwalt die Wahrheit wissen?

lic. iur. Beda Meyer Löhner, Rechtsanwalt, Zürich

Teil III: Aussagepsychologie im Zivilrecht, Sozialversicherungsrecht und Asylrecht

9. Aussagepsychologie im Zivilrecht

Dr. iur. Matthias Stein-Wigger, Richter, Zivilgericht Kt. Basel-Stadt

10. Wir sind der Wahrheit verpflichtet, aber welcher?

Die formelle und materielle Wahrheit im familienrechtlichen Verfahren

Prof. Dr. Dr. h.c. Thomas Geiser, Universität St. Gallen, Ersatzrichter am Bundesgericht

11. Aussagepsychologie im Zivilprozess aus der Sicht des Anwaltes

lic. iur. Peter Hafter, Rechtsanwalt, Zürich

12. Lüge und Wahrheit im Sozialversicherungsrecht: Ein Blick auf Verdeutlichung, Aggravation und Simulation

Prof. Dr. iur. Ueli Kieser, Rechtsanwalt, Universität St. Gallen

13. «Was stimmt denn jetzt?» Glaubhaftigkeit von Aussagen im Asylverfahren aus Sicht des Staatssekretariats für Migration

Dr. phil. Stephan Parak, Staatssekretariat für Migration, Bern

Teil IV: Spezifische Aspekte der modernen Aussagepsychologie

14. Aussagen über Traumata

Prof. Dr. phil. Renate Volbert, Fachpsychologin BDP/DGPs, Berlin